

Rheinische Philharmonie spielt zum Elefantenpups

GELDERN (RP) Im Rahmen der Muziek-Biennale Niederrhein und im Zusammenspiel des Kunstvereins Gelderland, der Sparkasse Krefeld und der Stadt Geldern wurde es möglich, das Staatsorchester von Rheinland-Pfalz für zwei Familienkonzerte nach Geldern zu holen. Die 24 Musiker der Rheinischen Philharmonie hatten dabei selber großen Spaß. Im zweiten Band der musikalischen Elefantenpups-Reihe der Autorin Heidi Leenen gelingt es dem Zoo-Orchester, die traurige Pandabärin Mei Yue mit einem tierischen Geheimplan wieder fröhlich zu stimmen. Der Dirigent Sebastian Laverny schlüpfte in die Rolle von Direktor Fröhlich.

Gemeinsam mit dem Zoo-Orchester begeisterte er das Publikum mit seinen Kompositionen wie „Löwen-Jazz“, „Heimweh-Blues“ und „Schnatterenten-Marsch“. Als Sprecher fungierte der beliebte Kinderlieder-Sänger Rainer Niersmann. Er gab den Tieren durch unterschiedliche Stimmlagen ihren eigenen Charakter. „Kinder für klassische Musik zu begeistern, gelingt bei Konzerten am ehesten, wenn sie die Geschichte erleben, selber mitten drin stecken und das Publikum durch Mitmach-Ideen einbezogen wird“, so Niersmann.

Für die Schüler einiger Grundschulen galt dies sogar besonders. Die Viertklässler aus Wetten sangen gemeinsam mit Niersmann das Freundelied und hatten dafür eine



Thorben mit der Weltkugel und Moderator Rainer **Niersmann**. RP-FOTO: SEYB

eigene kleine Choreografie einstudiert. Kinder des offenen Ganztags aus Hartefeld hatten schon über Wochen kunterbunte Tiermasken für eine kleine Stinktier-Szene gebastelt.

„Wir möchten gerne ein wenig abgeben von dem Glücksgefühl, das so viele bei Elefantenpups-Konzerten und auch Lesungen erfahren“, berichtete Heidi Leenen. „Deshalb freuen wir uns über Schulen und Kindergärten, die uns bei unserer Lichtblicke-Aktion unterstützen – Kinder helfen Kindern und haben Spaß dabei.“ So wurden in der Grundschule Hartefeld Freundschaftsbänder aus Wollfilz gebastelt und nach den Konzerten angeboten. Diese brachten einen Erlös von 280 Euro für Lichtblicke, das Familien in NRW unterstützt, die unverschuldet in Not geraten sind.